

GGR-Geschäfte

556 075.26 Liegenschaften; Gemeindeeigene Gebäude + Anlagen; Parkplätze + Einstellhal-
len

S,L+S

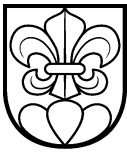
**Postulat SP "Erstellung von zusätzlichen Veloabstellplätzen in der Bahnhofstrasse";
2024/10; Stellungnahme**

Ausgangslage

An der GGR-Sitzung vom 09.12.2024 wurde von der SP-Fraktion das Postulat «Erstellung von zusätzlichen Veloabstellplätzen in der Bahnhofstrasse» (Nr. 2024/10) eingereicht.

Begründung

Im 2013 wurde der letzte Richtplan Verkehr erstellt. Darin ist ersichtlich, dass das Gebiet rund um den Bahnhof ein regionaler Entwicklungsschwerpunkt ist. Es wurde vorausschauend festgehalten, dass sich das Verkehrsaufkommen und -verhalten mit zunehmender Bevölkerung zu einem städtischen Mobilitätsaufkommen hin ändern wird. Der MIV soll zurückgehen, der Langsamverkehr zunehmen. Bemängelt werden die ungenügenden Mobilitätsketten, wie etwa zu wenig Veloabstellplätze am Bahnhof. Seit 2013 hat Lyss mehr als 2'000 zusätzliche Einwohnende und ein entsprechend höheres Pendlervolumen. Das Kapazitätsproblem von Parkplätzen hat sich Richtung Kapazitätsproblem bei Veloabstellplätzen verschoben. Die zur Verfügung gestellten Veloabstellplätze beim Bangerter-Park werden trotz Plakat-kampagne nur ungenügend genutzt. Dafür herrscht ein Abstell-Chaos an der Bahnhofstrasse. Das Ziel der Durchlässigkeit der Bahnlinie in Form einer Unterführung vom Monpoliplatz zur Buswilstrasse mit einem zweiten Zugang zu den Gleisen lässt sich erst in einigen Jahren realisieren. Gleis 1, wo die Züge nach Biel abfahren, ist von der Velostation aus einfach zu erreichen. Wir gehen daher davon aus, dass vor allem Pendler*innen nach Bern ihr Velo in der Bahnhofstrasse abstellen. Nach Bern pendeln ein Drittel mehr Arbeitende und Schüler*innen in als nach Biel. Die Pendler*innen brauchen an der Bahnhofstrasse zeitnah eine Zwischenlösung für Veloabstellplätze, die von der Bevölkerung akzeptiert und genutzt wird.



Antrag

Der GR erhebt den aktuellen Bedarf an zusätzlichen Velo-Abstellplätzen in der Bahnhofstrasse und weist die Zahlen aus. Der GR zeigt auf, wo zusätzliche Abstellmöglichkeiten für den Mehrbedarf erstellt werden können.

Rechtliche Grundlagen

Gemäss Art. 30 Bst. b der Geschäftsordnung GGR kann mittels Postulat verlangt werden, dass der GR ein bestimmtes Geschäft aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten, des GGR oder des GR prüft. Der vorliegende Vorstoss kann rechtlich als Postulat behandelt werden.

Bezug zu Richtlinien+Zielsetzungen 2022-2025

- Lyss bietet wahrnehmbare Aufenthaltsqualität
- Ein belebtes Zentrum mit Gewerbe und Detailhandel erhalten
- LysserInnen bevorzugen den langsam-/öffentlichen Verkehr für den Weg zur Arbeit, zum Einkaufen und für die Freizeit

Problemstellung

Eine grosse Zahl von Bahnbenutzenden verschieben sich von ihrem Zuhause aus mit dem Velo zum Bahnhof. Dies im Sinne der Energiestadt und der Zielsetzung des GR. Die Zahl der Velos, welche heute abgestellt werden, hat sich seit der Errichtung des Veloabstellplatzes vervielfacht, der Platz ist gleich gross geblieben. Die Folgen sind bekannt und es besteht Handlungsbedarf. Über einige Ideen zur Lösung des Problems hat sich die Kommissin Sicherheit + Liegenschaften (SILIKO) bereits Gedanken gemacht:

- Aufhebung von Auto-Parkplätzen für mehr Veloabstellplätze
- Verschiebung der Taxistandplätze auf die andere Strassenseite

- Gänzliche Streichung der Veloabstellplätze vor der Bäckerei Burkhart, damit die vorhandenen Kapazitäten (Veloabstellplatz beim Park+Ride und Velostation) genutzt werden
- Status quo resp. den jetzigen Zustand beibehalten
- Schaffung von Veloabstellplätzen auf dem Perron 1 – diese Idee wurde von den SBB bereits abgelehnt.

Stellungnahme GR

Um angemessene und realisierbare Lösungen zu finden, ist der GR bereit, die Thematik vertieft zu untersuchen. Zusammen mit der Abteilung Bau + Planung soll eine Gesamtübersicht und -konzept geschaffen werden.

Erwägungen

Steffe Cathrine, SP: Das Velo-Chaos am Bahnhof ist eigentlich ein schönes Problem. Viele Menschen nutzen ihr Fahrrad, fahren damit zum Bahnhof und nehmen dann den Zug. Der GR hat im Richtplan Verkehr festgehalten, dass in Lyss der Langsamverkehr gefördert werden soll.

Nun ist die Velo-Abstellfläche vor dem Verkaufsladen der Bäckerei Burkhart mit den angrenzenden Taxi-Parkplätzen einer der chaotischsten Flecken in Lyss. Der Plakatständer mit dem freundlichen Hinweis, dass beim Bangerterpark weitere Abstellflächen zur Verfügung stehen, hat nichts gebracht. Man sieht ihn vor lauter Velos kaum.

Beim Bangerterpark gäbe es noch Platz, aber wer fährt schon dorthin und läuft anschliessend wieder zur Unterführung zurück? Die Rednerin würde dies weder um 7 Uhr morgens noch abends machen.

Der Velokeller der SBB ist, das kann die Rednerin als Pendlerin aus Erfahrung sagen, auch ständig überfüllt.

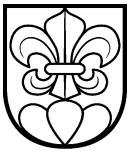
Darum ist die Fraktion der SP froh, dass der GR den Handlungsbedarf in Bezug auf Veloabstellplätze an der Bahnhofstrasse erkannt hat und das Postulat als erheblich erklären will.

Was der Rednerin in diesem Zusammenhang noch wichtig ist, ist Folgendes:

Alle Velofahrenden aus den Quartieren Stigli und Stegmatt könnten mit einer anständigen Velo-Brücke direkt über den Birkenweg zum Bangerterpark geleitet werden. Auf der Höhe ist „irgendwann“ eine zweite Unterführung der SBB für das Perron 3 geplant.

Die Rednerin möchte die Zuständigen bitten, bei der Ortsplanungsrevision gute Voraussetzungen für den Verkehrsfluss der Velos festzulegen.

Im Namen aller Velofahrenden auf der Südseite der Stadt Lyss und im Namen der Fraktion SP möchte die Rednerin den GGR bitten, dem GR zu folgen und das Postulat als erheblich zu erklären.



Beschluss einstimmig

Der GGR nimmt Kenntnis von der Stellungnahme zum Postulat SP "Erstellung von zusätzlichen Veloabstellplätzen in der Bahnhofstrasse"; 2024/10, und erklärt dieses als erheblich.

Beilagen

Keine